

Anlaufstelle Projekt Brückenbau Celle
Postfach 32 33
29232 Celle

Veranstaltungsort:

Anlaufstelle Projekt Brückenbau Celle
Jägerstraße 25a
29221 Celle

Kosten:

30,00€ (kann auf Anfrage ermäßigt werden).
Bitte überweisen Sie den Betrag im Voraus auf
das Konto IBAN: DE47 5206 0410 0800 6002 02
bei der Evangelischen Bank eG,
Stichwort „PAG“, oder bringen Sie ihn in bar mit.

Anmeldung:

Bis spätestens zum 29. September über
www.naechstenliebe-befreit.de/terminkalender,
anlaufstelle@naechstenliebe-befreit.de
oder mit nebenstehendem Abschnitt.
Die Zahl der Teilnehmenden ist auf
12 Personen begrenzt.

Ansprechpartnerin: Mona Gremmel,
Projekt Brückenbau, Tel. 05141 94616-20.



Projekt Brückenbau

Im Schwarzen Kreuz
Christliche Straffälligenhilfe e.V.
Jägerstraße 25a, 29221 Celle
Telefon 05141 94616-20
Fax 05141 94616-26
anlaufstelle@naechstenliebe-befreit.de
www.naechstenliebe-befreit.de

Eine Kooperation zwischen



und
„Projekt Alternativen
zur Gewalt e.V.“



Damit es nicht so leicht kracht
Gemeinsam Lösungen finden



Workshop
14./15. Oktober 2017 in Celle

Damit es nicht so leicht kracht Gemeinsam Lösungen finden

14./15. Oktober 2017 jeweils von 9:00 bis 18:00 Uhr,
inklusive gemeinsamem Frühstück und Mittagessen

Solange es Gewinner und Verlierer gibt, ist ein Konflikt nicht wirklich gelöst. Früher oder später taucht er in irgendeiner Form wieder auf. Was können wir tun, damit eine Lösung von allen akzeptiert wird - und damit auch von Dauer ist?

In dem Workshop wird mit unterschiedlichen Ansätzen zur Konfliktlösung gearbeitet, und zwar über praktische Übungen und Spiele. Wir machen dabei neue Erfahrungen mit uns selbst und anderen und suchen nach gewaltfreien Möglichkeiten, unsere Bedürfnisse zu erfüllen - durch Förderung von Selbstvertrauen, Wertschätzung, gegenseitigem Respekt und Gemeinschaft. Jede/r Teilnehmer/in erlebt und entscheidet dabei selbst, was für sie oder ihn funktioniert und was nicht.

Dieser Workshop steht allen Interessierten offen.

Das „Projekt Alternativen zur Gewalt e.V.“ (PAG) arbeitet in Deutschland ehrenamtlich, vor allem in Gefängnissen. Ziel dieser Arbeit ist, in Konfliktsituationen bewusst zwischen verschiedenen Möglichkeiten entscheiden zu können, wie man sich verhält und den Konflikt zu lösen versucht.

Das PAG setzt sich für die konstruktive Austragung von Konflikten ein. Die Arbeit gründet auf der Erfahrung, dass in Konflikten eine positive verändernde Kraft wirkt, die neue Wege zur Konfliktlösung finden lassen kann.



Mehr Informationen über die Arbeit finden Sie unter www.pag.de und www.avp.international/, einen Erfahrungsbericht unter www.naechstenliebe-befreit.de/turm-purzelt-pag

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen dem Projekt Alternativen zur Gewalt e.V. und dem Projekt Brückenbau Celle e.V.. Es wird durchgeführt von einem Team aus ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern von PAG, darunter auch ehemalige Gefangene (Teamleitung: Elke Stratmann aus Hannover).

Anmeldung

Ich melde mich an zum Workshop

Damit es nicht so leicht kracht
Gemeinsam Lösungen finden

am 14./15. Oktober 2017 in Celle.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum/ Unterschrift: _____

